

Ölrettich

INFORMER

Intensive Bodenbelebung und guter Bodenschutz



Vorteile:

- Nährstoffe werden über Winter gespeichert und das Grundwasser geschützt
- Intensive Durchwurzelung verbessert den Wasser- und Lufthaushalt des Bodens nachhaltig und aktiviert das Bodenleben
- Robuste Anfangsentwicklung sorgt für eine effiziente Unterdrückung von Ausfallkulturen und Problemunkräutern
- Die reichlich gebildete organische Masse unterstützt die Humusbildung
- Beschattet den Boden lange und sorgt für eine gute Bodengare und Unkrautunterdrückung
- **INFORMER** hinterlässt eine gute Bodenstruktur für die Folgekultur

In Mischungen enthalten: viterra® MAIS N-PLUS

Sorteneigenschaften: (nach offiziellen Prüfungen o. in Anlehnung an das Bundessortenamt)

schlecht / früh / kurz / gering gut / spät / lang / hoch

Massebildung im Anfang	6
Neigung zum Blühen	4

Züchter: P. H. PETERSEN Saatzucht Lundsgaard GmbH, Version: 25.04.2024 / 1.00

Nutzung:

Gründüngung
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung
Mulchsaat
Humusaufbau
Erosionsschutz
Biofumigation

Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	++
Raps	+
Zuckerrüben	
Kartoffeln	+
Intensivkulturen	+
Leguminosen	++

Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	7
Erosionsschutz	8
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	8
Humusaufbau	8
Kälte- und Frostresistenz	5
Trockentoleranz	7

Wurzeltyp	Pfahlwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	180 cm

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	25 - 30 kg/ha
Saattiefe	2 - 3 cm
Aussaatperiode	Anfang August bis Anfang September - Standort berücksichtigen!
Düngung	40 - 60 kg N/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat nach sorgfältiger Bodenbearbeitung fördert die schnelle und gleichmäßige Entwicklung des Ölrettichs